

Philipp Poisel

Ich und du

Hey schönes Mädchen, ich muss dir dringend etwas sagen.
Ich glaub, wir beide sind füreinander bestimmt.
Wir haben keine Wahl, wir müssen's einfach wagen.
Kommst du mit?
Kommst du mit mit mir?

Du wärst das Mädchen mit den sonnengelben Haaren,
Und ich der Junge, der an deiner Seite geht.
Die Leute würden sich umdrehen und fragen, wer wir waren,
Wer wohl der Junge ist, mit dem das schöne Mädchen geht.

Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

Wir fahren mit dem Fahrrad hinaus auf's Erdbeerfeld.
Gleich hinter dem alten Bauernhof beginnt die große weite Welt.
Wir liegen auf der Wiese, uns scheint die Sonne auf den Pelz.
Schnell hol mir ein Pistazieneis, bevor ich hier noch schmelz.

Unter den Holunderblüten schenke ich dir Wundertüten.
Wir tanzen auf den Mauern bis ins Abendrot.
Klauen uns ein paar Kirschen, wer braucht schon Abendbrot?

Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

Wir zwei gehören zusammen, es kann gar nicht anders sein.
Und wenn dich ein Drache fängt, dann werd ich dich befreien.

Ich und du
Du und ich und ich und du
Ich und du
Du und ich und ich und du

Wir laufen barfuß nach Italien und verkaufen unsere Schuh.
Setzen uns an den Straßenrand und hören den Grillen zu.

Yo y tú

Oye, linda chica, tengo que decirte algo urgente.
Creo que somos el uno para el otro.
No tenemos elección, simplemente tenemos que atrevernos.
¿Vienes?
¿Vienes conmigo?

Serías la chica con los cabellos dorados como el sol,
Y yo el joven que camina a tu lado.
La gente voltearía y preguntaría quiénes somos,
Quién es el joven que va con la chica hermosa.

Yo y tú
Tú y yo y yo y tú
Yo y tú
Tú y yo y yo y tú

Vamos con la bicicleta al campo de fresas.
Justo detrás de la vieja granja empieza el ancho mundo.
Nos recostamos sobre el prado, nos brilla el sol en la piel.
Corre, tráeme un helado de pistache antes de que me derrita.

Debajo de las flores de saúco te regalo bolsas-sorpresa.
Bailamos sobre los muros hasta crepúsculo.
Nos robamos algunas cerezas, ¿quién necesita cenar?

Yo y tú
Tú y yo y yo y tú
Yo y tú
Tú y yo y yo y tú

Somos el uno para el otro, no puede ser de otra manera.
Y si un dragón te captura, te liberaré.

Yo y tú
Tú y yo y yo y tú
Yo y tú
Tú y yo y yo y tú

Caminamos descalzos hasta Italia y vendemos nuestros zapatos.
Nos sentamos al borde de la carretera y escuchamos los grillos.